

**Bei Vorsorgegespräch bitte bereithalten**

Vorüberlegung zum Thema Bestattungsvorsorge:

**Wer** – möchte eine Bestattungsvorsorge machen (ich selbst, für meinen Partner, Eltern oder Verwandte)?

**Was** – für eine Bestattungsform kommt in Betracht (Erd-, Feuer- Seebestattung oder Naturbestattung)?

**Welche** - Möglichkeiten gibt es am Ort und darüber hinaus?

**Woher** - bekomme ich die nötigen Informationen und eine individuelle Beratung?

**Wie** - kann die finanzielle Seite der Bestattung (eventuell im Voraus) abgesichert werden?

**Warum ?** „Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf das wir klug werden.“ (4.Mose, Kap. 90)

Alle Informationen diesbezüglich erhalten Sie von Ihrem Bestattungsinstitut Gölz Raible.

Darüber hinaus sollten folgende Unterlagen und Dokumente vorhanden sein:

- ◆ Familienstammbuch
  - ◆ bzw. Heiratsurkunde (bei Ehepaaren)
  - ◆ Geburtsurkunde (bei Ledigen)
  - ◆ Sterbeurkunde des verstorbenen Ehepartners (bei Verwitweten)
- ◆ Scheidungsurteil (bei Geschiedenen)
- ◆ Rentenbescheide zur Abmeldung von
  - ◆ Altersruhegeld
  - ◆ Witwen- oder Witwerrente
  - ◆ Erwerbsunfähigkeitsrente
  - ◆ Betriebsrente
  - ◆ Kindererziehungsgeld
  - ◆ Bezügen des Landesamtes für Besoldung und Versorgung
  - ◆ Bezügen des kommunalen Versorgungsverbandes
  - ◆ Vertriebenenausweis und Registrierschein (bei Übersiedlern)
- ◆ für etwaige Rentenfortzahlungen (Sterbevierteljahr für Ehepartner)
  - ◆ Bankverbindung (Kontonummer und Bankleitzahl)
- ◆ Schwerbeschädigtenausweis der Versorgungsämter
- ◆ Krankenkasse, Versichertenkarte
- ◆ evtl. Personalausweis oder Reisepass
- ◆ Graburkunden von bestehenden Grabstellen
- ◆ diverse Versicherungspolicen
  - ◆ Sterbegeldversicherung
  - ◆ Lebensversicherung
  
- ◆ Wie viele Sterbeurkunden werden benötigt ?
- ◆ Soll eigene Kleidung oder ein Sterbetalar angezogen werden ?
- ◆ Soll es eine offene Aufbahrung geben ?